

# Inaga - ed oz : canzun populara

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Il glogn : calender dil pievel : annalas per historia, litteratura e cultura romontscha**

Band (Jahr): **25 (1951)**

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-881382>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## *Inaga - ed ož*

(Canzun populara)

Ilz funs quels eran nies confiart  
Il muvel nies plascher;  
Negin tras nus pitev'entiart,  
Nus fagevan nies duer.

\*

Mo quei bi temps ei uss spiraus,  
Finius ei nies termagl,  
Nus vein uss pli negin ruaus,  
Misergias vein enstagl.

\*

Ilz tiarms han certs gronds cassau  
Han giu nina mesira,  
La sontga pasch han sgurdinau,  
Sco tonta narradira.

\*

Las lur partidas, lur pisuns,  
Lur regl de governar,  
Lur rabias e lur ambiziuns  
Tut han fatg ruinar.

\*

Gie pigns e gronds han lavagau  
E tratg neutier l'uiara.  
En fiug e flomma han tschenta  
La nossa paupra tiara.

\* \* \*

\*